WT 13.12.7022

Der zweite Hallen-Vizetitel für die DJK Fiegenstall

JUNIORINNENFUßBALL Bei der Bezirksmeisterschaft unterlag die U13 erst im Finale im Sechsmeterschießen gegen Erlangen.

FIEGENSTALL - Nach den U17-Juniorinnen haben sich nun auch die U13-Mädchen der DIK Fiegenstall bei der Hallenfußball-Bezirksmeisterschaft Platz zwei und damit die Vizemeisterschaft geholt. In der Nürnberger Uhlandhalle zogen die "Soccer Girls" der DIK ungeschlagen ins Finale ein und mussten sich erst in einem überaus spannenden Sechsmeterschießen gegen den TV 1848 Erlangen geschlagen geben.

In Nürnberg trafen die jungen Fiegenstallerinnen auf Teams aus dem Ballungsraum Nürnberg, die in zwei Gruppen gegeneinander antraten. Die DJK holte gleich zu Beginn einen 3:0-Sieg gegen den SK Heuchling bei Lauf und startete so souveran ins Turnier. Im zweiten Spiel gegen den TV 1848 Erlangen mussten die DJK-Mädels nach einer 2:0-Führung kurz vor Schluss noch den 2:2-Ausgleich hinnehmen.

Im letzten Gruppenspiel gegen den TSV 1904 Feucht reichte ein knapper 1:0-Erfolg, um als Gruppensieger ins Halbfinale einzuziehen. Hier trafen die Fiegenstaller Juniorin-



Die U13-Fußballmädchen der DJK Fiegenstall holten bei der Endrunde in Nürnberg Rang zwei und damit die mittelfränkische Vizemeisterschaft ihrer Altersklasse.

das DJK-Team den umjubelten Sieg- telfränkischen Meisters kam es dann

nen auf die starke SGV Nürnberg- treffer zum 1:0 und stand damit im Fürth 1883. Kurz vor Schluss erzielte Finale. Im Spiel um den Titel des mit-

zum erneuten Duell gegen den aus der Gruppenphase bekannten TV 1848 Erlangen. Erneut hieß es nach der regulären Spielzeit 2:2, nachdem Erlangen zunächst in Führung gegangen war, Fiegenstall anschließend das Spiel gedreht hatte, aber wiederum kurz vor Schluss den Ausgleich kassierte.

Das folgende Sechsmeterschießen erforderte starke Nerven und war der dramatische Schlusspunkt eines der wohl spannendsten Endspiele einer Juniorinnen-Bezirksmeisterschaft. Erst nach elf Schützinnen je Mannschaft und zahlreichen Paraden der beiden Torhüterinnen musste sich die DJK Fiegenstall unglücklich mit 7:8 geschlagen geben. Doch nach ein paar Tränen konnten sich die U13-Juniorinnen über den hervorragenden zweiten Platz bei der Bezirksendrunde freuen.

Für die DJK Fiegenstall brachten Mia Benzinger (5 Tore), Elif Pekdas (3 Tore), Lisa Hopf (1 Tor), Romy Habjan, Alina Draht, Eva Meier, Nele Gloßner und Viktoria Betz den Erfolg mit nach Hause.